anxa
88-B
2237

AUSSTELLUNG

FERDINAND HODLER

1917 IM KUNSTHAUS ZÜRICH

VOLLSTÄNDIGER KATALOG

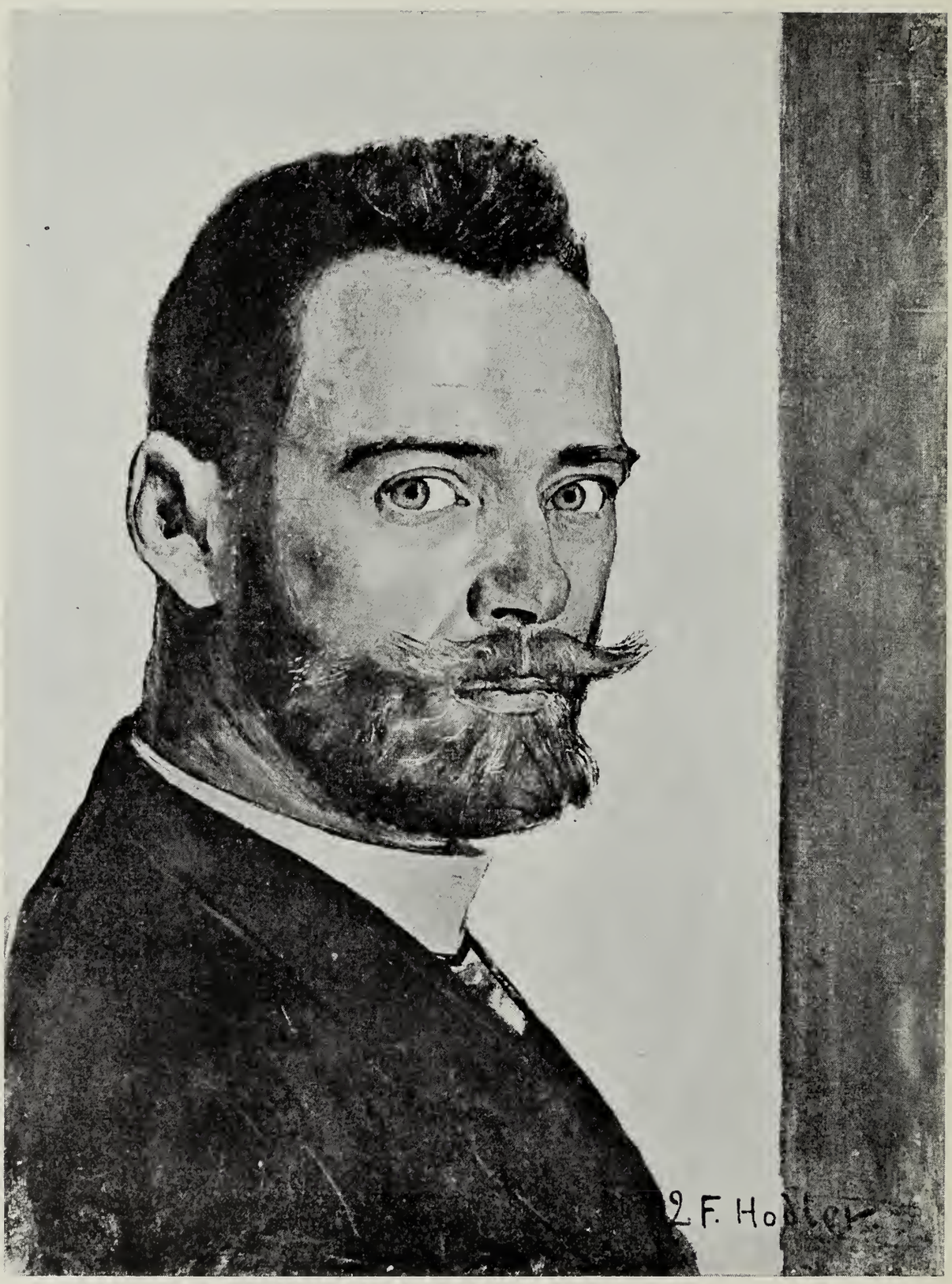
GRAPH. ANSTALT J. E. WOLFENSBERGER ZÜRICH

Digitized by the Internet Archive
in 2015

https://archive.org/details/ausstellungferdi00hodl

Ab 1. Dezember 1918
erhöhter Preis Fr. 6.–

Abbildung I



SELBSTBILDNIS, 1892

KATALOG NR. 137

AUSSTELLUNG

FERDINAND HODLER

IM ZÜRCHER KUNSTHAUS

14. Juni – 5. Auguſt 1917

VOLLSTÄNDIGES VERZEICHNIS DER AUSGESTELLTEN WERKE

MIT EINLEITUNG UND 32 TAFELN NACH MEIST NOCH NICHT VERÖFFENTLICHTEN GEMÄLDEN DES MEISTERS

DRITTE AUSGABE

Zürich 1917 / Verlag der Zürcher Kunſtgeſellſchaft
Kunſthaus am Heimplatz

BUCHDRUCKEREI BERICHTHAUS / ZÜRICH

INHALT

EINLEITUNG . . . . . Seite V

VERZEICHNIS DER AUSGESTELLTEN WERKE:

Gemälde . . . . . Seite 1

Skulptur . . . . . Seite 21

Zeichnungen und Studien in verſchiedenen Verfahren . . . . . Seite 22

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN . . Seite 31

Berichtigung. Seite 21, No. 442 iſt zu leſen: Montana statt Montaux.

Das Werk von Ferdinand Hodler ist eine Welt. Mit der Ausstellung im Zürcher Kunsthaus wird zum erstenmal ein annähernd vollständiger Ueberblick und abgerundeter Gesamteindruck davon geboten, nachdem allzulange nur einzelne Bezirke dem Schweizervolk zugänglich blieben und als Teile für das Ganze genommen werden mußten. Für die Meisten wird die Mannigfaltigkeit im Gegenständlichen, die Vielseitigkeit in der Wahl der Stoffe, dann in den malerischen und zeichnerischen Formen, den Mitteln für den sinnlichen und geistigen Ausdruck, schließlich der Reichtum der zugrunde liegenden tiefern künstlerischen Absichten und der allgemein menschlichen Ideen, die erste Ueberraschung bedeuten. Eindringlicher noch als die schier unübersehbare Fülle spricht sodann das darin sich anzeigende Wachsen und Werden. Das Werk eines großen Künstlers ist stets auch ein Weg. Dies ist der wahrhaft schöpferische Geist, der ständig über sich selbst hinaus, doch stets nur aus sich selbst herauswächst. Das Werk Hodlers ist auch ein Leben. Ein Leben aus unseren Tagen, in strahlende Form gefügt und im Sinnbild verewigt, das Leben eines Menschen, der sich inniger freut, heißer glüht, schmerzlicher leidet und mächtiger sich und die Welt bezwingt, als alle andern.

Die Bilder sprechen für sich und zu jedem in seiner Sprache. Sie zeugen an ihrer Stelle für die Stärke des Meisters vor jeder einzelnen Aufgabe und für die Tiefe seiner Auffassungs- und Gestaltungskraft. Der Ausstellungs-Katalog kann nur versuchen, durch das Sichtbarmachen der ursprünglichen Zusammenhänge, wo sie durch äußere Zufälligkeiten verdeckt und unterbrochen sind, dem geistigen Auge das Werk als Ganzes, als Organismus, erstehen zu lassen, eine Vorstellung von seiner lückenlosen innern Konsequenz, von der stetigen Vertiefung und Entfaltung der künstlerischen Mittel und Ziele zu gewähren. Den Einklang von Werk und Leben: die Erklärung des Werkes als Sinnbild und Verewigung des Menschen F. Hodler in seinem Leiden und Streben, vermag heute noch

niemand zu geben. Die Erſcheinung des Werkes iſt zu gewaltig, der Künſtler als Menſch und als Schaffender uns zu nah.

Auch das beſcheidene Ziel eines zuverläſſigen chronologiſchen Verzeichniſſes zur Klarmachung der zeitlichen Aufeinanderfolge der einzelnen Werke und Werkgruppen iſt heute noch kaum zu erreichen. Das Geſamtwerk Hodlers hat zum großen Teil erſt in den letzten Jahren da und dort in Privatbeſitz und beim Künſtler ſelbſt wieder neu entdeckt werden müſſen. In drängender ſchöpferiſcher Tätigkeit fehlte dieſem von jeher die Muße zu rückblickender Beſchaulichkeit. Auch heute, wo wieder größte künſtleriſche Aufgaben ihn beſchäftigen, liebt er es nicht, ſich in die Chronologie ſeines Werkes zu vertiefen, wenn er auch den Wünſchen von Sammlern ſtets freundlich entgegenkommt und nicht ſignierte oder datierte Bilder nachträglich mit ſeinem Namen und einer ihm oder dem Eigentümer gut ſcheinenden Jahrzahl verſieht. Von anderer Seite ſind bisher kaum Anſtrengungen gemacht worden, die Datierungsfrage gründlich zu klären. Zwar liegen alle Hülfsmittel bereit. Planmäßige Durchſicht alter Kataloge und Ausſtellungsbeſprechungen, nähere Prüfung der beſondern Maltechnik und Materialien, Berückſichtigung der zu verſchiedenen Zeiten und an beſtimmten Orten benutzten Modelle im Figürlichen wie in der Landſchaft: derartige vom rein Künſtleriſchen ziemlich unabhängige Kriterien können wirkſam die äußere Geſchichte des Geſamtwerkes aufbauen helfen und damit den Ausgangspunkt zu einem Verſuch tiefern Eindringens in die innere Wandlung und zur Erfaſſung der künſtleriſchen Geſamterſcheinung ſchaffen. Bis heute ſtützt ſich die Literatur über Hodler in allem Hiſtoriſchen auf eine unbeſehen immer wieder übernommene, ziemlich weit zurückliegende Ueberlieferung; ſie dringt dabei ſelten bis zum Weſentlichen und führt öfter ſeitab als gegen das Ziel hin.

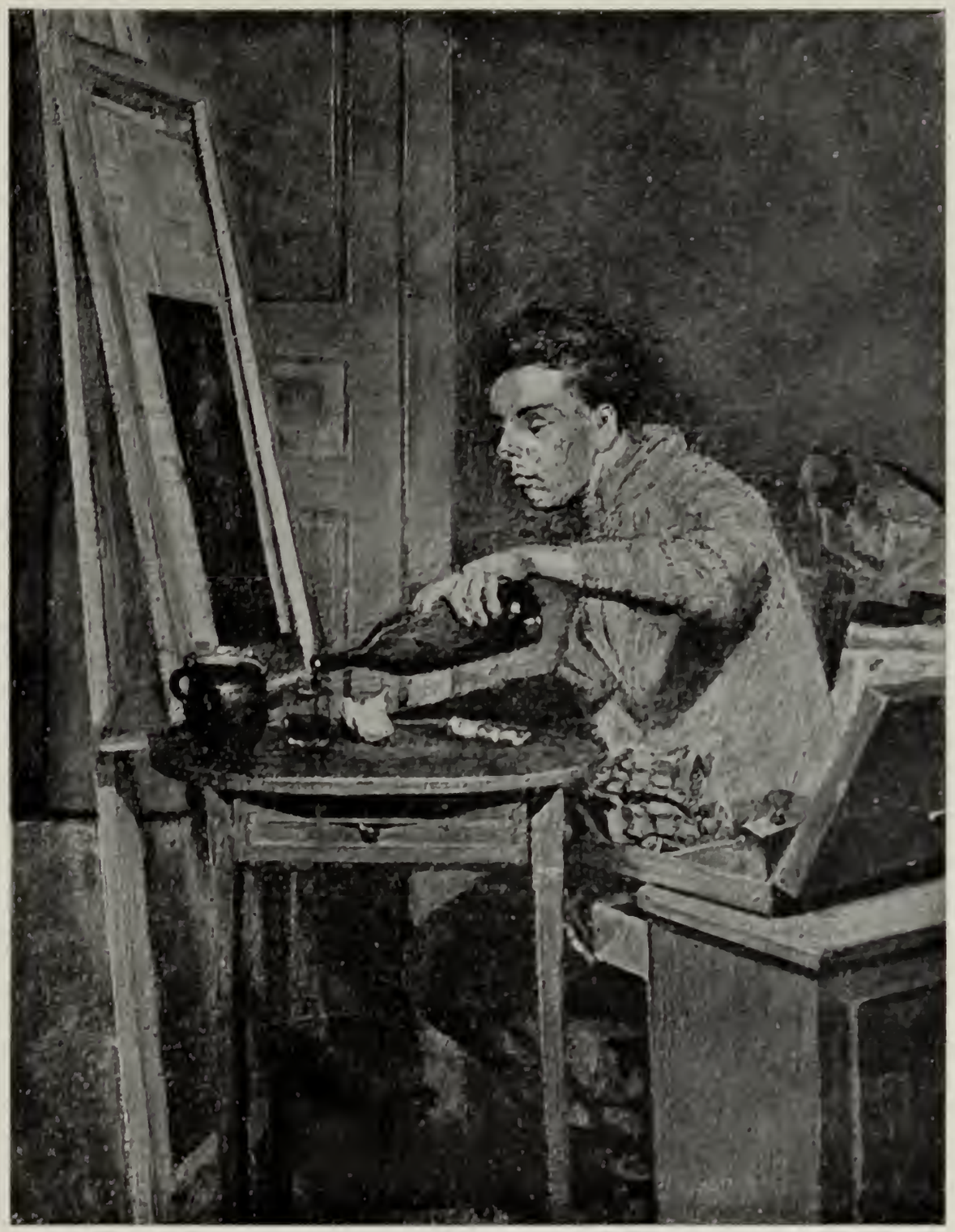
So weit eigene frühere Vorarbeiten benutzt werden konnten und die während der Einrichtung der Ausſtellung verfügbare knappe Zeit es geſtattete, gründet ſich das nachfolgende Verzeichnis in der zeitlichen Anſetzung der einzelnen Werke auf eine Methode, wie ſie oben ſkizziert wurde. Wenn es unmöglich war, manche Fragen zu löſen, ſo werden die ungelöſten wenigſtens ins Licht geſtellt. Die vom Künſtler herrührenden Datierungen auf den Werken ſelbſt, auf der Bildfläche oder auf der Rückſeite, ſind im Katalog voll beigegeben; die auf beſtimmter ſchriftlicher oder

mündlicher Tradition ‹Ausstellungskataloge, Anzeigen, Mitteilungen des Künstlers, begründete Datierung durch die Eigentümer der Werke› und unmittelbaren Anhaltspunkten nach Technik und Modell beruhenden Ansetzungen stehen in Klammern; wo sie zweifelhaft erscheinen, aber augenblicklich doch nicht durch besser verbürgte zu ersetzen sind, ist gelegentlich ein Fragezeichen beigefügt.

Gegen 30 Werke stammen allein aus des Zeit des ersten Aufenthaltes in Genf. Achtzehnjährig begann Hodler hier seine Studien, vorerst ohne jede Führung, dann unter der rasch fördernden Leitung von B. Menn. Spielend meistert er bald schon als Schüler die Formen der hohen Kunst, wie das Musée Rath und der Unterricht an der Genfer Akademie sie ihm vermitteln konnten. Wenn aus den beiden ersten Selbstbildnissen in Farbauftrag und -mischung und in der ganzen Auffassung die Erinnerung an jenen rätselhaften «Rieur» des Genfer Museums durchzublicken scheint, so schreitet er in den wenigen Jahren von 1874 bis Anfang 1878 von breitester Pinselführung und Helldunkelversuchen bis zu beinahe zeichnerisch-flächiger Darstellung und lichter Modellierung im großen Damenbildnis von 1876 und dem Bildnis der Madame Landolt, um doch wieder im «Turnerbankett» eine der anfänglichen verwandte Technik anzuwenden, und sie erst nach Vollendung des «Gebet im Kanton Bern» zu Beginn der 1880er Jahre endgültig zu verlassen. Aehnliche Wandlungen zeigen sich bei den wenigen Landschaften, die nach ihrer Datierung in diese Zeit fallen. Zweimal das gleiche Waldinnere: zuerst 1873 bezeichnet, dunkel saftgrün, jetzt wohl noch dunkler als ursprünglich; dann, nach der Ueberlieferung 1874 entstanden, größer und stark aufgehellt, wahrscheinlich als Konkurrenzbild für den Prix Calame von 1875 im Atelier zugerüstet und mit einem Reh als Staffage versehen. Der Genfer Hafen, bezeichnet 1873, ist stellenweise später übermalt; die ‹Morgen›-Landschaft bei Interlaken ‹Kat. Nr. 15›, reiht sich den dunkeln figürlichen Frühwerken leicht an. Hingegen sticht die Landschaft bei Langental, ebenfalls datiert 1875, durch ihre hellere, bräunlichgrüne Tönung, die sie wohl als Freilichtbild kennzeichnen soll, und einen bereits «rhythmisch» organisierten Wolkenhimmel, auffällig davon ab. An der «Turnus»-Ausstellung von 1876 erscheinen, neben dem «Schreiner», «Schüler», «Student» und einem «Studienkopf» ‹wahrscheinlich unser Nr. 17› nur die beiden Landschaften «Das Innere eines Waldes» und «Morgen

in Interlaken», die «Landſchaft bei Langenthal» mag aber immerhin in dieſe Reihe gehören, denn derartige Verſchränkungen, Vorläufer künftiger Entwicklung, Erfüllung einer Richtung in einem großen Werke, gelegentliche Rückkehr zu ſcheinbar bereits überwundenen Formen, begegnen auch ſpäter immer wieder im Werke Hodlers. Sie hängen, namentlich in der Frühzeit, damit zuſammen, daß er unter dem Zwang des Herkommens Bildnis, Innenbild, die Landſchaft als Kompoſition und die Freilichtſtudie auch in Licht und Farbe als ebenſoviele verſchiedene Darſtellungsarten behandelt, bis er für jedes Gebiet ſeine eigene und einzige Form ſich errungen hatte. Die Angaben des Kataloges für die Werke dieſer Zeit ſind dahin zu ergänzen, daß nach einer Aeußerung von Hodler der Männerkopf Nr. 17 eher in die Jahre 1874 oder gar 1873 fällt und eines der erſten Bilder iſt, die er überhaupt ausſtellte; man mag ſich alſo durch eine gewiſſe Verwandtſchaft des Bildes mit dem «Schüler» nicht beſtechen laſſen. Anderſeits muß die Landſchaft «Bernerhaus im Grünen» gewiß ſpäter angeſetzt werden als 1875, vielleicht Anfang der 1880er Jahre. Die Größe der Flächenaufteilung und der ganzen Anlage beruhen kaum nur darauf, daß das Bild anſcheinend unvollendet iſt. Die «Weiden von La Jonction» waren im Sommer 1878 im «Turnus» ausgeſtellt, wahrſcheinlich auch die «Charakterköpfe», unter denen ſich leicht der ſchon aus Nr. 17 bekannte Langenthaler Onkel des Künſtlers entdecken läßt. Der «Mühlebach in Langental» ⟨Kat. Nr. 49⟩ iſt in ſeinem ſtillen bräunlich-grau unter den nachſpaniſchen Landſchaften ſchwer verſtändlich, er gehört eher in die Nähe der großen Langental-Landſchaft von 1875, als in das Jahr 1879.

Ueber die ſpaniſche Zeit ⟨Sommer 1878 bis Sommer 1879⟩ geben, außer einigen Landſchaften «Leſer» und «Uhrmacheratelier» Aufſchluß. Sie bringt eine weitere Auflöſung der körperlichen Form in gedämpfte Ton- und Farbſtufen, gelegentlich ſo ſtark, daß alle Form zu verfliegen und in eitel Weichheit und Duft ſich aufzulöſen droht. Die Zartheit dieſer Herbſtlandſchaften lebt nach der Rückkehr in die Heimat in kleinen Freilichtſtudien, z. B. dem farbig überaus feinen «Weidenbaum am Waſſer» von 1879, dem «Angler», der «Landſchaft bei Bellerive» 1879, den «Weiden» 1880, der «Sumpflandſchaft» Nr. 72 und der Studie «Am Thunerſee» weiter. Im Bildnis und im Innenbild verſchwindet der warme Goldton, wie das kleine Selbſtbildnis von 1879, der «Leſer» und das «Uhrmacheratelier» ihn aufweiſen, bald wieder, doch bleibt die maleriſch-luminariſtiſche Formbe-



DER KÜNSTLER IM ATELIER, Selbstbildnis 187(3?) KATALOG NR. 5

handlung noch in manchen Bildern, die um 1879 und 1880 entstehen. So wird die Gestalt des «Mähers», im letzten Sonnenstrahl, mit hellen und dunkeln Pinselhieben in die stille Abendlandschaft gestellt, und steht der weißbärtige «Bettler» in summarischer Modellierung auf hellem Platz, sitzt der «Alte Mann in der Scheune» braun auf seinen braun in braun wiedergegebenen Lumpen. Vom «Mäher» — es ist wieder jener Onkel in Langenthal — meinte der Künstler in neuester Zeit, er könnte auch vor 1879 entstanden sein. Der «Bettler» und der «Alte Mann in der Scheune» wurden bisher mit 1889 und 1890 datiert, wohl wegen scheinbarer Verwandtheit im Gegenständlichen mit den Männerfiguren jener Jahre. In der Auffassung sind sie durch eine Welt von ihnen geschieden, auch in der einfachsten Skizze zielt Hodler um 1890 auf ganz anderes, als was diese Frühwerke bieten. Der Hinweis z. B. auf den «Spaziergänger» ⟨Kat. Nr. 128⟩ oder den Kupferstecher Desboutin ⟨Kat. Nr. 134⟩ genügt zum Beweis. Hingegen hat für den «Bettler», den «Alten Mann in der Scheune» und den «Alten Mann» ⟨Kat. Nr. 59⟩ das gleiche Modell gedient wie für den sitzenden Greis im großen «Gebet».

Aehnlich aufgelockert im Stofflichen, das heißt hauptsächlich als Lichtproblem gefaßt und durchgeführt, ist das 1881 neben dem «Gebet im Kanton Bern» zum erstenmal ausgestellte Selbstbildnis «Der Zornige», das an Stelle des freundlich blickenden Jünglings von 1878 nun plötzlich einen bärtigen Mann zeigt; ähnlich auch das kleine «Gebet», das nach neuesten Angaben des Meisters ein wenig später als das «Gebet im Kanton Bern» entstanden ist, aber in manchen Zügen auch wieder zum «Turnerbankett» und andern Werken der siebenziger Jahre zurückweist.

Der «Schwingerumzug» wird als «großer Carton» in einem Ausstellungsbericht von 1882 erwähnt. Hodler soll das Bild im Sommer des Jahres, wieder in Langenthal, komponiert und vollendet haben. Eine Vorbereitung zu einer derartigen Aufgabe – Anlage als Freilichtbild und auf große Wirkung in jeder Hinsicht — mögen ihm vielleicht die Entwürfe für zwei Wandgemälde im Eidg. Polytechnikum von 1881, Kat. Nr. 464 und 465, bedeutet haben. Ausgesprochener Wille nach klarer zeichnerischer und plastischer Form zeigt sich auch schon in einigen Frauenköpfen um 1880, wie in dem am Boden sitzenden Mädchen, das ins Jahr 1881 eingereiht wird; das Modell ist 1876 geboren und im Bild wohl fünfjährig. Für die Beschäftigung mit dem Raumproblem zeugen die «Kaffeestube»

von 1879, die «Kegelſpieler» von 1881 und der «Schreiner in der Werkſtätte». In unmittelbarer Beziehung zum «Schwingerumzug» ſtehen ihrer ganzen Art nach — immer noch vorwiegend maleriſch, aber doch da und dort in den Linien und Wölbungen des Schädels beſtimmter, und in den Flächen und Falten der Gewandteile von ſtärkerm Ausdruck nach Form und Bewegung — der «Bauernkopf» von 1882 und der «Sinnende Bauer».

Die mit dem «Schwingerumzug» gewonnene größere Form wird für einmal in Werken wie das Selbſtbildnis von 1883 und in dem 1884 zum erſtenmal gezeigten «Zornigen Krieger», dann in den Wandbildern des «Reſtaurant du Crocodile» weiter entwickelt. Klarheit und Feſtigkeit der körperlichen Erſcheinung in Aufbau und Bewegung ſucht der Meiſter aber auch auf andern Wegen. Bilder meiſt kleinern Umfanges faſſen in blanker Öltechnik jene gedrungenen Handwerker, die Mädchen- und Frauenfiguren aus der Mitte der achtziger Jahre, in denen bereits jeder Teil des Umriſſes wie der Binnenform und der farbigen Anlage unlösbar Stimmung und Ausdruck des Ganzen in ſich trägt, die gegen das Ende des Jahrzehnts immer zahlreichern, ſtets von neuem und enger umriſſenen einzelnen Männergeſtalten, bis alle dieſe Erſcheinungen in den großen Kompoſitionen «Die Nacht», «Die Enttäuſchten», «Eurhythmie» zum Symbol geläutert und über alles Zeitliche erhoben, endlich ihre Beſtimmung finden.

In dem Jahrzehnt von 1880 bis 1890 ſteht die Mehrzahl der größern Gemälde Hodlers in unmittelbarem äußern Zuſammenhang mit Genfer Preisausſchreiben: 1879/80 eine heute verſchollene Berglandſchaft, 1882 die in verſchiedenenen Faſſungen vorhandene Kompoſition «Müller, Sohn und Eſel» ⟨dazu Kat. Nr. 79⟩, 1883 die große Alpenlandſchaft, Kat. Nr. 74, 1884 Calvin im Hofe der Genfer Hochſchule, Kat. Nr. 84, 1885/86 das «Mutige Weib», Kat. Nr. 96, 1887 die «Lawine», Kat. Nr. 102, 1887/88 das «Neue Rütli», Kat. Nr. 103, 1889 ein heute verſchollenes Werk «Reiſende in den Alpen», vielleicht identiſch mit einer Savoyer Landſchaft «Viſion», 1890/91 das «Mädchen mit Nelke», Kat. Nr. 132, 1892/93 der «Herbſtabend», Kat. Nr. 143. Es waren hauptſächlich zweite und dritte Preiſe, die er damit ſich errang, einige Male ging er leer aus oder legte die Bilder gar nicht vor. Die einfache Namenreihe genügt, um darzulegen, wie neben allem Einzelſtudium — auch die Gemmilandſchaften, Kat. Nr. 91 und 92, der liegende weibliche Akt, Kat. Nr. 97, und verſchiedene kleine Innenbilder gehen außer den oben genannten Figuren und

Halbfiguren neben dieſen Werken her — die Steigerung zu immer ſelbſtändigerer, größerer Kompoſitionsweiſe und Reinheit des Ausdrucks ſich vollzieht, und wie der Künſtler mit dem ſtrengen Aufbau etwa des «Calvin» und des «Neuen Rütli» über den «Schwingerumzug» hinaus raſch einer andern Art von Monumentalität entgegenſchreitet, als der «Schwingerumzug» ſie vorzubereiten ſchien.

Schwer vereinbar mit der auf dem Bilde vorhandenen Jahrzahl 1880 iſt die ſtark modellierende und ausdrucksvolle Pinſelführung im «Alten Schweizer», Kat. Nr. 100. Stärker bewegt und mehr vereinfacht als in dem 1884 bezeichneten «Philoſophierenden Arbeiter» nach dem gleichen Modell nähert ſie ſich eher Werken von der Haltung des «Mutigen Weibes» oder der Wandbilder im «Crocodile» als dem «Zornigen» oder den immer noch ruhiger und weicher durchgeführten Bauernköpfen von 1882.

Die 1890er Jahre werden durch die großen Werke «Die Nacht», «Die Enttäuſchten», «Die Lebensmüden» und «Eurhythmie» eingeleitet. Ueber ihre Bedeutung im Geſamtſchaffen Hodlers und abſolute Geltung iſt hier weiter nicht zu ſprechen. In der Form ſind ſie das Ergebnis der Entwicklung ſeit der Mitte der 80er Jahre. Neben ihnen erſcheinen nun jene Bäche und Straßen am Fuße des Salève, die hochſtämmigen Wälder und baumbeſetzten Wegränder, in denen der Künſtler immer mehr auch die Landſchaft nach ſeinen ſtrengen Kompoſitionsgeſetzen formt. In emailartigem Glanz mit glasklarer Luft dehnen ſich der Seeſtrand von 1892 ⟨Kat. Nr. 145, teilweiſe ſpäter übermalt⟩, die beiden Teſſiner Landſchaften von 1893 und die Ganteriſtkette, alles Zufälligen entkleidet, in der einzigen Größe ihrer Linien und ihres breit hingelagerten Aufbaues. Im Figürlichen entſpricht derartigen Gipfelpunkten einer faſt eiſigen Strenge in Formgebung und Farbe die kleine «Ergriffenheit» von 1894 ⟨Kat. Nr. 159⟩, während Bilder, von der Art der im hellſten Bläulich-weiß ſtehenden blühenden Weidenbäume, eher auf die etwas ſpäter in der milderen «Eurhythmie» gelöſten Probleme hinweiſen.

Nicht eben in dieſe Gruppe, aber doch in den Anfang der 90er Jahre gehören die einmal alt und zweimal neu mit ſchwer leſerlichem Datum bezeichneten Roſenbäumchen ⟨Kat. Nr. 136⟩; gegen eine frühere Entſtehungszeit ſpricht die Wahl des eigenartigen Bildausſchnittes und die große Bedeutung, die den hochgereckten, geraden Stämmchen verliehen iſt; dann

das mit tiefroten und helleren Blüten ſparſam belebte dunkelgrüne Laubwerk, die farbige Aufteilung von Boden und Hintergrund, das ſatte Dunkelgrün begegnet nur noch im Laubwerk bei dem knienden Knaben ⟨Katalog Nr. 161⟩ «zum Auserwählten», ein ähnliches Rot und Grün in den Nelken des «Blumenmädchens» ⟨Kat. Nr. 135⟩.

Das zarte Blaugrün und Hellgrau der Salève-Landſchaft, das den «Wegmacher» ⟨Kat. Nr. 165⟩ umfließt, in der großen «Wieſe am Salève» ⟨Kat. Nr. 125 B⟩ dominiert und in die Farbigkeit der «Eurhythmie» da und dort noch hineinſpielt, begleitet den Künſtler auch auf neue Wege. Schon zu den Füßen des Knaben der «Anbetung» breitet ſich ſtatt einer Landſchaft ein einziger blaugrüner Raſenteppich, im Verlauf der Arbeit am «Auserwählten» gelangt Hodler zur vollſtändigen formalen Verſchmelzung und zum farbigen Einklang von Figur und Raum — der Bildraum wird Bildfläche — zum Fresko-Stil. Die Figur zum «Auserwählten» von 1894 ⟨Kat. Nr. 167⟩ iſt ſein früheſtes Werk, das als reines Wandgemälde gelten kann. In den Einzelfiguren für die Schweizeriſche Landesausſtellung von 1896 ⟨Kat. Nr. 183—191 — im ganzen ſollen es gegen 30 geweſen ſein — Kat. Nr. 182 gilt als Probebild, auf Grund deſſen der Auftrag erteilt wurde⟩ und dem dreiteiligen Fresko zum «Rückzug von Marignano» im Schweizeriſchen Landesmuſeum ⟨1897—1900⟩ erhielt der Künſtler die Aufgaben, an denen er hätte ein Monumentalmaler werden können, wenn er nicht dafür geboren geweſen wäre. Alle Stufen der durch äußere Einflüſſe verſchiedene Male gehemmten Arbeit am Wandgemälde «Marignano» ſind in der Ausſtellung in Proben von verſchiedenem Gewicht vertreten. Von vier großen Faſſungen des Mittelfeldes fehlen zwei, die eine entſpricht dem erſten kleinen Geſamtentwurf ⟨Kat. Nr. 193⟩ und befindet ſich im Ausland, die andere, im Aufbau und in lichter, friſcher Farbigkeit dem ausgeführten Fresko am nächſten ſtehend, gehört zu den beiden als Kat. Nr. 197 und 198 vorhandenen Seitenfeldern aus dem Kunſtmuſeum Genf.

In das neue Jahrhundert tritt Hodler mit neuen Farben und einer Ueberfülle von Geſtalten als Fortwirkung und Erhöhung jener Bildideen, die ihm zum Teil ſchon vor der Hingabe an die vaterländiſchen Werke für Genf und Zürich bewegten. Es folgt jene Reihe von vorerſt nur immer noch größer und feſter gebauten, dann immer ſtärker erregten und wärmer gefärbten Landſchaften und Figuren, bis zu dem Rieſengeſchlecht

BILDNIS FRÄULEIN L., 1874 KATALOG NR. 7

Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel

der Männer und Weiber in den Wandgemälden für Hannover und für das Zürcher Kunſthaus, und bis zu dem auf die letzten Elemente von Form und Ausdruck vereinfachenden Stil der jüngſten Zeit.

Der Ablauf dieſer Entwicklung vom Jahrhundertanfang bis auf den heutigen Tag hat ſich vor aller Augen vollzogen. Wir kennen ihre Höhepunkte in den großen Kompoſitionen, deren faſt jedes Jahr eine bringt, wie die ununterbrochene Kette der verbindenden Bildnisſtudien und Einzelfiguren, der Schweizer Seen und Berge. Datierungsfragen ſind hier kaum mehr zu löſen, wo der Künſtler nicht ſelbſt für Klarheit geſorgt hat, weiſt die perſönliche Erinnerung ſeiner Freunde oder die geſchloſſene Folge der Werke ſelbſt den Weg.

So reich und geſchloſſen die Ausſtellung nach außen ſich darbietet, gegenüber dem Geſamtwerk des Meiſters iſt ſie immer noch nicht vollſtändig. Außer gewiſſen Werken aus der Frühzeit, die freilich zum Teil überhaupt verſchollen ſind, fehlen die erſte Faſſung der «Lebensmüden», der im Ausland in zwei Faſſungen vorhandene «Auserwählte» ⟨1894⟩, der «Tell» ⟨1898⟩, der «Frühling» ⟨1901⟩, die «Wahrheit» ⟨1903⟩, die erſte Faſſung des «Bewunderten Jünglings» ⟨1903⟩, die «Ergriffenheit» von 1903, die «Heilige Stunde» von 1903 und die «Heilige Stunde» mit ſechs Figuren, der «Auszug der Jenenſer Studenten» ⟨1908⟩ und die erſte, größte Faſſung der «Einmütigkeit» ⟨1912/13⟩.

Die Zeichnungen bieten für dieſe Lücken teilweiſen Erſatz; ſo zu dem Jahr 1897, da Hodler neben «Marignano» noch weitere Kompoſitionen für das Schweizeriſche Landesmuſeum vorbereitete, von denen der große «Tell» als Gemälde von allerſtärkſter Wirkung zum Abſchluß gelangte, «Näfels» wenigſtens bis zum ausgeführten farbigen Entwurf; aus dieſer Folge ſind drei in kleinem Format durchgearbeitete Entwürfe «Rütli», «Tell und Geßler» und «Hans Waldmann» vorhanden. ⟨«Morgarten», «Arnold von Melchtal» und andere befinden ſich im Kunſthandel.⟩ In verſchiedenen Stufen iſt auch die Entwicklung des «Tag», der «Wahrheit» und des «Auszug der Jenenſer Studenten» aus erſten Ideen zum feſtgebauten Bilde belegt. Eine kleinere Auswahl von Blättern gewährt einen Einblick in die Vorarbeiten für die Zeichnung zu den ſchweizeriſchen Banknoten, aus denen ſchließlich die Gemälde «Holzhauer» und «Mäher» hervorgingen.

Im übrigen offenbaren die zweihundert ausgeſtellten Zeichnungen ſchon allein im Wandel der Handſchrift die gleiche zwingende Erſcheinung unabläſſigen Wachstums in der Klarheit der Form und Stärke des Ausdrucks, wie die Gemälde, von den früheſten Proben aus den 1870er Jahren bis zu den Einzelſtudien für die jüngſten Wandbilder «Einmütigkeit», «Blick in die Unendlichkeit» und «Schlacht bei Murten».

W. WARTMANN.

VERZEICHNIS
DER
AUSGESTELLTEN WERKE

GEMÄLDE

1	Selbſtbildnis, Hüftbild, von links	Öl	1872	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
2	Selbſtbildnis, Kopf von rechts	»	1873	Privatbeſitz Zollikon
3	Waldinneres	»	1873	Verkäuflich
4	Hafen von Genf	»	1873	Privatbeſitz Männedorf
5	Der Künſtler im Atelier, Selbſtbildnis	»	187(3?)	Verkäuflich
6	Der Student, Selbſtbildnis	»	1874	Dep. im Kunſthaus Zürich
7	Bildnis Fräulein L.	»	1874	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
8	Knabenkopf	»	(c. 1874)	Privatbeſitz Schaffhauſen
9	Waldinneres, mit Reh	»	(1874)	Verkäuflich
10	Bildnis Auguſt Hodler	»	1875	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
11	Mädchenbildnis	»	1875	Verkäuflich
12	Der Schreiner	»	1875	Kunſthaus Zürich
13	Bildnis Herr Pfr. Probſt	»	1875	Privatbeſitz Baſel
14	Violinſpieler	»	1875	» Zürich
15	Landſchaft bei Interlaken	»	1875	» Interlaken
16	Landſchaft bei Langental	»	1875	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
17	Männerkopf	»	(c. 1875)	Verkäuflich
18	Bernerhaus im Grünen	»	(c. 1875?)	Privatbeſitz Zürich
19	Damenbildnis, ganze Figur	»	1876	» Herzogenbuchſee

20	Kinderbildnis, Mädchen mit Schiefertafel	Öl	1876	Privatbesitz	Herzogenbuchsee
21	Wäscherin	»	1876	»	Interlaken
22	Männlicher Akt, St. Sebastian	»	1876	»	Zürich
23	Toter Bauer	»	1876	Sammlung Baud-Bovy,	Genf
24	Frau auf dem Totenbett	»	1876	Privatbesitz	Zürich
25	Madame Landolt	»	1877	»	Winterthur
26	Turnerbankett	»	(1877/8)	Dep. im Kunsthaus	Zürich
27	Jünglingskopf	»	1878	Kunsthaus	Zürich
28	Weiden, la Jonction, Genf	»	1878	Verkäuflich	
29	Selbstbildnis, Madrid	»	1878	Privatbesitz	Solothurn
30	Straße in Madrid	»	1878	»	Zürich
31	Spanische Flußlandschaft	»	(18)78	Verkäuflich	
32	Spanische Landschaft, Madrid	»	1878	Privatbesitz	Winterthur
33	Spanische Landschaft bei Madrid	»	1878	Verkäuflich	
34	Kuh, Villalba, Spanien	»	1878	Sammlung Ruß-Young,	Neuchâtel
35	Vier Charakterköpfe, Studie	»	(1878)	Privatbesitz	Zürich
36	Uhrmacheratelier, Madrid	»	1879	Sammlung Ruß-Young,	Neuchâtel
37	Der Leser, Madrid	»	1879	»	» »
38	Die Genesende, Frau mit rotem Schal	»	1879	»	» »
39	Prediger	»	1879	Privatbesitz	Solothurn
40	Mädchenkopf	»	1879	»	Zürich
41	Kaffeestube	»	(18)79	Verkäuflich	

42	Weidenbaum am Waſſer	Öl	1879	Privatbeſitz Winterthur
43	Landſchaft bei Bellerive	»	1879	Verkäuflich
44	Holzſäger	»	(c. 1879)	»
45	Das Gebet	»	(1879?)	Privatbeſitz Zürich
46	Temperenzwirtſchaft	»	(c. 1879)	» »
47	Der Angler	»	(c. 1879)	» Männedorf
48	Am Thunerſee, Schiffer	»	(c. 1879)	» Zürich
49	Mühlebach in Langental	»	(c. 1879?)	» Genf
50	Der Mäher	»	(c. 1879)	» Zürich
51	Bettler	»	(c. 1879)	» Zürich
52	Frauenkopf	»	1880	» Winterthur
53	Strickerin	»	1880	Verkäuflich
54	Stabſchnitzer	»	1880	Kunſthaus Zürich
55	Frauenbildnis	»	(c. 1880)	Privatbeſitz Schaffhausen
56	Die Schweſter d. Künſtlers	»	(1880)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
57	Frau, der Predigt zuhörend	»	(c. 1880)	Verkäuflich
58	Alter Mann in Scheune, Studie	»	(c. 1880)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
59	Alter Mann, Kopf	»	(c. 1880)	Privatbeſitz Zürich
60	Weiden	»	(c. 1880)	Sammlung Baud-Bovy, Genf
61	Gebet im Kanton Bern	»	(1880/81)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
62	Frauenbildnis	»	1881	Kunſthaus Zürich
63	Frauenbildnis	»	1881	Privatbeſitz Zürich
64	Kegelſpieler	»	1881	» Genf
65	Mädchen, am Boden ſitzend	»	(c. 1881)	» Bern
66	Der Zornige, Selbſtbildnis	»	(1881)	Kunſtmuſeum Bern
67	Bauer, Kopf von rechts	»	1882	Privatbeſitz Zürich

68	Am Thunerſee, Landſchaftſtudie	Öl	1882	Verkäuflich
69	Sinnender Bauer	»	(1882)	»
70	Schwingerumzug	»	(1882)	Eigentum der Schweiz. Eidgenoſſenſchaft, Kunſthaus Zürich
71	Kompoſitions-Studie zum Schwingerumzug	»	(1882?)	Privatbeſitz Zürich
72	Sumpflandſchaft	»	(c. 1882)	Verkäuflich
73	Selbſtbildnis, Kopf	»	1883	Privatbeſitz Solothurn
74	Alpenlandſchaft	»	1883	Kunſtmuſeum Genf
75	Der Schreiner, in der Werkſtätte	»	(1883)	Privatbeſitz Genf
76	Vater und Kind	»	(c. 1883)	» »
77	Ruhe von der Arbeit	»	(c. 1883)	Kunſthalle Basel
78	Der Schuhmacher	»	(c. 1883)	Verkäuflich
79	Müller, Sohn und Eſel	»	(1883)	Privatbeſitz Zürich
80	Kinderkopf	»	1884	Verkäuflich
81	Der zornige Krieger	»	(1884)	Kunſtmuſeum Genf
82	Der philoſophierende Arbeiter	»	1884	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
83	Zwieſprache mit der Natur	»	(1884)	» »
84	Calvin im Hofe der Genfer Hochſchule	»	(1884)	Kunſtmuſeum Genf
85	Mädchen mit Narziſſe	»	1885	Privatbeſitz Zürich
86	Bildnis Frl. Duchoſal	»	(1885)	Sammlung Ruß-Young Neuchâtel
87	Waadtländer Bauer	»	(1885)	Privatbesitz Genf
88	Weibliches Bildnis	»	(c. 1885)	Verkäuflich
89	Schlafende	»	(c. 1885)	»
90	Sitzender Mann, mit hohem Hut	»	(c. 1885)	Privatbeſitz Schaffhauſen

WALDINNERES (1874)

KATALOG NR. 9

91	Gemmilandſchaft mit Bergbach	Öl	(1885)	Verkäuflich
92	Gemmilandſchaft	»	(1885)	Privatbeſitz Zürich
93	Frauenbildnis, hoffende Frau	»	1886	» Biberiſt
94	Der Geſchichtſchreiber	»	1886	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
95	Der Philoſoph 94/95 Teilſtücke des Frieſes im «Reſtaurant du Crocodile» Genf	»	1886	» » »
96	Das mutige Weib	»	(c. 1886)	Privatbeſitz Zürich
97	Liegendes Mädchen, Akt	»	(c. 1886)	» Zürich
98	Im Wartzimmer, Mädchen mit rotem Schirm	»	(c. 1886)	Verkäuflich
99	Teich von St. Georges	»	(c. 1885)	Privatbeſitz Genf
100	Alter Schweizer	»	1880 (85 ?)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
101	Der Lebensmüde	»	1887	Kunſtmuſeum Winterthur
102	Die Lawine	»	1887	Eigentum der ſchweiz. Eidgenoſſenſchaft, Kunſtmuſeum Solothurn
103	Das neue Rütli	»	1887	Eigentum der Gottfried Keller-Stiftung, Kunſtmuſeum Genf
104	Kinder auf der Blütenwieſe	»	1887	Privatbeſitz Solothurn
105	Mädchen in Berner Landſchaft	»	1887	» Zürich
106	Mädchen, das Strumpfband feſtmachend	»	1887	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
107	Umgebung von Langental	»	1887	Privatbeſitz Zürich
108	Die Kirſchbäume	»	(c. 1887)	» Genf
109	Mutter und Kind	»	1888	Kunſthaus Zürich

110	Mädchenkopf	Öl	1888	Privatbesitz Zürich
111	Näherin	»	(c. 1888)	» Zürich
112	Artilleriekorporal	»	1889	» »
113	Alter Mann	»	(c. 1889)	» Bern
114	Bernermädchen	»	(c. 1889)	» Zürich
115	Waadtländer Weinbauer	»	(c. 1889)	» Genf
116	Frauenkopf, von vorn	»	(c. 1889)	Verkäuflich
117	Mutter und Kind	»	(c. 1889)	Privatbesitz Winterthur
118	Frau mit Mohnblume	»	188(7?)	» Biberist
119	Buchenwald	»	1890	» Zürich
120	Alter Mann	Tempera	1890	Verkäuflich
121	Sitzendes Mädchen, von links	Öl	(c. 1890)	Privatbesitz Zürich
122	Bildnis Emile Young	»	(1890)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
123	Nach dem Fischen	»	(c. 1890)	Privatbesitz Zürich
124	Weidenbäume	»	(c. 1890)	» »
125	Bach am Salève	»	1890	» »
125 A	Straße am Salève	»	(1890)	» Schaffhausen
125 B	Wiese am Salève	»	(c. 1890)	Verkäuflich
126	An der Rhone	»	(c. 1890)	»
127	Landschaft am Salève	»	(c. 1890)	Privatbesitz Genf
128	Spaziergänger	»	(c. 1890)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
129	Schneelandschaft, Steffisburg	»	(c. 1890)	Privatbesitz Genf
130	Die Nacht	»	(1890/91)	Eigentum des Kanton Bern, Kunstmuseum Bern
131	Selbstbildnis	»	1891	Eigentum d. Gottfr. Keller-Stiftung, Kunstmuseum Genf
132	Frau mit Nelke	»	1891	Privatbesitz Biberist

133	Eine arme Seele	Öl	1891	Kunſthalle Baſel
134	Der Kupferſtecher Desboutin	»	(1891)	Verkäuflich
135	Blumenmädchen	»	(c. 1891)	Privatbeſitz Zürich
136	Roſen	»	189(1?)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
137	Selbſtbildnis	»	1892	Sammlung Baud-Bovy, Genf
138	Mädchen am Tiſch	»	1892	Privatbeſitz Zürich
139	Die Enttäuſchten	»	1892	Eigentum des Kanton Bern, Kunſtmuſeum Bern
140	Die Lebensmüden, zweite Faſſung	»	(1. Faſſung dat. 1892)	Verkäuflich
141	Nach dem Gewitter	»	1892	Verkäuflich
142	Wald und Wieſe	»	1892	»
143	Herbſtabend	»	1892	Kunſtmuſeum Neuchâtel
144	Fliederbäumchen	»	1892	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
145	Seeufer	»	1892	Kunſthaus Zürich
146	Aufgehen im All	»	(1892)	Öffentl. Kunſtſammlg. Baſel
147	» » »	»	(1892)	Privatbeſitz Zürich
148	Sitzender Winzer	»	(c. 1892)	Kunſthaus Zürich
149	Der Stelzfuß	»	(c. 1892)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
150	Kaſtanienbaum (hieher auch Nr. 215 und 216.)	»	(c. 1892)	Privatbeſitz Zürich
151	Weidengebüſch am Waſſer	»	(c. 1892)	» »
152	Knabe, ſtehend, «Anbetung»	»	1893	Eigentum d. Gottfr. Keller-Stiftung, Kunſthaus Zürich
153	Der Weg der auserwählten Seelen	»	1893	Privatbeſitz Biberiſt
154	Teſſiner Landſchaft	»	1893	» Winterthur

155	Knabe, ſtehend	Öl	(c. 1893)	Verkäuflich
156	Der Herbſt	Aquarell	(1893)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
157	Landſchaft im Teſſin	Öl	(c. 1893)	Privatbeſitz Zürich
158	Der Ganterist	»	(c. 1893)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
159	Ergriffenheit	»	1894	Privatbesitz Bern
160	Knabe, knieend, zu «Der Auserwählte»	»	1894	Eigentum d. Gottfr. Keller-Stiftung, Kunſthaus Zürich
161	Knabe, knieend, vor grünem Buſchwerk	»	(c. 1894)	Eigentum der Gottfried Keller-Stiftung, Kunſthaus Zürich
162	Knabe, knieend, zu «Der Auserwählte»	»	(c. 1894)	Privatbeſitz Zürich
163	Knabe am Waſſer, in grüner Wieſe	Tempera	(1894?)	» »
164	Knieendes Mädchen	Öl	(1894)	» Rüſchlikon
165	Wegmacher am Salève	»	(c. 1894)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
166	Was die Blumen ſagen	»	(1894)	» » »
167	Figur zum «Auserwählten»	Tempera	(c. 1894)	Privatbeſitz Solothurn
168	Aufſtieg, Ausſchnitt, 1 Figur	Öl	(1894)	Verkäuflich
169	Aufſtieg, Ausſchnitt, 3 Figuren	»	(1894)	»
170	Abſturz, Ausſchnitt	»	(1894)	»
171	Blühender Weidenbaum	»	(c. 1894)	»
172	Eurhythmie	»	1895	Eigentum des Kantons Bern, Kunſtmuſeum Bern
173	Figur zur «Eurhythmie» I	»	1895	Privatbeſitz Zürich
174	Figur z. «Eurhythmie» II	»	(c. 1895)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel

SPANISCHE FLUSSLANDSCHAFT (18)78

KATALOG NR. 31

175	2 Figuren z. «Eurhythmie»	Öl	(c. 1895)	Kunſtmuſeum Genf
176	Figur z. «Eurhythmie» III	»	(c. 1895)	Privatbeſitz Winterthur
177	Kompoſitionsstudie zur «Eurhythmie»	Tempera	(1895?)	» Oſchwand
178	Weidenbaum im Frühling	Öl	(c. 1895)	» Winterthur
179	La Jonction, Genf	»	(c. 1895?)	» Genf
180	Frühling am Genferſee	»	(c. 1895?)	» Zürich
181	Bildnis Fräulein W.	»	(1896)	» Genf
182	Landsknecht	»	(1896)	» Zürich
183	Krieger mit Hellebarde	»	(1896)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
184	Betender Krieger	»	(1896)	Dep. im Kunſthaus Zürich
185	Hellebardier, v. vorn	»	(1896)	» » »
186	Feuerrufer	»	(1896)	» » »
187	Hellebardier, nach rechts	»	(1896)	» » »
188	Eidgenoſſe	»	(1896)	Verkäuflich
189	Krieger	»	(1896)	»
190	Uhrmacher	»	(1896)	»
191	Der Schwinger	»	(1896)	»
192	Krieger mit Schwert, klein	»	(c. 1896)	Privatbeſitz Zürich
193	Erſter Geſamtentwurf zum Wandgemälde «Rückzug nach der Schlacht von Marignano» im schweiz. Landesmuſeum	Aquarell	(1896/7)	Eigentum d. ſchweiz. Eidgenoſſenſchaft, Kunſthaus Zürich
194	Verwundeter Krieger mit Schwert, zu «Marignano»	Öl	(1896/9)	Eigentum d. ſchweiz. Eidgenoſſenſchaft, Kunſthaus Zürich
195	Rückzug von Marignano, Mittelfeld	»	(c. 1897)	Verkäuflich

196	Rückzug von Marignano, Mittelfeld	Öl	(c. 1897)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
197	Rückzug von Marignano, Seitenfeld I	»	(1897)	Kunstmuseum Genf
198	Rückzug von Marignano, Seitenfeld II	»	(1897)	» »
199	Toter Krieger	»	(1897/1900)	Privatbesitz Zürich
200	Hellebardier, zu «Marignano»	»	(1897/1900)	Verkäuflich
201	Rückzug von Marignano	Fresko	(1897/99)	Privatbesitz Oschwand
202	Kompositionsskizze zu «Marignano»	farbige Zeichnung	(c. 1897)	Sammlung Baud-Bovy, Genf
203	Kompositionsskizze zu «Marignano»	»	(1897/1900)	Privatbesitz Zürich
204	Knieender Krieger	»	(1897/1900)	Kunsthaus Zürich
205	Die Schlacht bei Näfels	Deckfarb.	(1897)	Öffentl. Kunstsammlung Basel
206	Die Schlacht bei Näfels	farbige Zeichnung	(1897)	Verkäuflich
207	Bildnis M. Bonifas	Öl	(c. 1897 ?)	Privatbesitz Genf
208	Bildnis J. V. Widmann	»	1898	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
209	Der Tag	»	(1900)	Eigentum des Kanton Bern, Kunstmuseum Bern
210	Der Tag, Skizze	Deckfarb.	(c. 1900)	Privatbesitz Zürich
211	Figur zum «Tag»	Öl	(c. 1900)	Dep. im Kunsthaus Zürich
212	Frauenbildnis	»	(c. 1900)	Verkäuflich
213	Drei Mädchen, Eurhythmie	»	(1900 ?)	Privatbesitz Zürich
214	Knabe, knieend, unter Zweigen, z. «Auserwählten»	»	(c. 1900)	Eigentum d. Gottfr. Keller-Stiftung, Kunsthaus Zürich
215	Sonnige Straße, Studie	»	(c. 1892)	Privatbesitz Zürich

216	Kaſtanienbäumchen, Straße von St. Georges	Öl	(c. 1892)	Privatbeſitz Genf
218	L. Duchoſal auf dem Totenbett	»	1901	Kunſtmuſeum Genf
219	Waldinneres	»	1902	Privatbeſitz Luzern
220	Frauenbildnis	»	(1903)	Kunſthaus Zürich
221	Der bewunderte Jüngling, zweite Faſſung	»	(Erſte Faſſung 1903)	Verkäuflich
222	Empfindung, groß, erſte Faſſung	»	(1903/04)	Privatbeſitz Solothurn
223	Blick ins Unendliche, neue Faſſung	»	(1903)	» Zürich
224	Salève mit Arve, Herbſt	»	(c. 1903)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
225	Empfindung, ſpätere Faſſung	»	(nach 1903/4)	Verkäuflich
226	Bildnis Louis S. Günzburger	»	1904	Privatbeſitz Genf
227	Thunerſeelandſchaft	»	1904	» Zürich
228	Waldbach	»	1904	» »
229	Der Traum	Deckfarb.	(1904?)	Verkäuflich
230	Weg mit Bäumen, Baden bei Wien	Öl	(1904)	Privatbeſitz Langenthal
231	Genferſee, von Chexbres aus	»	(1904)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
232	Thunerſee, v. Leiſſigen aus	»	(c. 1904)	Privatbeſitz Bern
233	Genferſee	»	1905	Öffentliche Kunſtſammlung Baſel
234	Grammont, Genferſee	»	1905	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
235	Die Tanne	»	1905	Privatbeſitz Zürich
236	Thunerſee	»	1905	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel

237	Thunerſee mit Stockhorn=kette	Öl	1905	Privatbeſitz	Zürich
238	Die Schwarze Lütſchine	»	(1905)	»	Interlaken
239	Bergbach	»	(1905)	»	Tänikon
240	Genferſee	»	(1905)	»	Zürich
241	Kirſchbäumchen	»	(1905)	»	Winterthur
242	Blühender Kirſchbaum	»	(c. 1905)	Sammlung Ruß=Young, Neuchâtel	
243	Genferſee, v. St. Prex aus	»	(c. 1905)	Privatbeſ. Kt. Graubünden	
244	Kleiner weiblicher Akt vor grünem Hintergrund ‹zu «Weib am Bergbach»?›	»	(c. 1905?)	»	Zürich
245	Wienerin	»	(c. 1905)	Verkäuflich	
246	Das Lied aus der Ferne	»	1906	Kunſtmuſeum	St. Gallen
247	Grammont mit Genferſee	»	1906	Privatbeſitz	Solothurn
248	Genferſee, mit Bäumen	»	1906	»	Zürich
249	Brienzerſee	»	1906	»	»
250	Nußbaum	»	(1906)	»	»
251	Brienzergrat	»	(c. 1906)	»	»
252	Herbſt am Genferſee	»	(1906)	»	»
253	Frau am Bergbach	»	(c. 1906)	»	»
254	Thunerſee	»	(1906)	»	Interlaken
255	Brienzerſee mit Baum	»	(1906/07)	»	St. Gallen
256	Bildnis J. Vibert	»	1907	Sammlung Ruß=Young, Neuchâtel	
257	Heilige Stunde	»	1907	Kunſthaus	Zürich
258	Silvaplanerſee	»	1907	Privatbeſitz	Winterthur
259	Badende	»	(c. 1907?)	Verkäuflich	
260	Empfindung, 2 Figuren	»	(1907)	Privatbeſitz	Winterthur
261	Empfindung, jüngſte Faſſung	»	(c. 1907)	»	Zürich

SELBSTBILDNIS, 1883

KATALOG NR. 73

262	Piz Corvatſch	Öl	(1907)	Privatbeſitz	Zürich
263	Silvaplanerſee	»	(1907)	»	»
264	Winter im Engadin	»	(1907)	»	Winterthur
265	Abendlandſchaft	»	(1907)	Kunſthaus	Zürich
266	Figur zum «Auszug der Jenenſer Studenten»	»	1908	Verkäuflich	
267	Figur zum «Auszug der Jenenſer Studenten»	»	1908	Privatbeſitz	Solothurn
268	Schreitendes Weib, Akt	»	1908	»	Genf
269	Jungfrau über Nebelmeer	»	1908	Verkäuflich	
270	Rhythmiſche Landſchaft, Genferſee	»	1908	Privatbeſitz	Winterthur
271	Das Lauterbrunnental	»	1908	Verkäuflich	
272	Thunerſee, von der Schynigen Platte	»	1908	Privatbeſitz	Solothurn
273	Aufſteigende Nebel, Schynige Platte	»	1908	»	Solothurn
274	Jungfrau, Mönch und Eiger	»	1908	»	Rüti
275	Abendruhe	»	(1908)	Kunſtmuſeum	Winterthur
276	Studie zur «Liebe»	»	(c. 1908)	Privatbeſitz	»
277	Die Liebe ⟨1 Paar⟩ ehem. Mittelfeld	»	(1908?)	»	Solothurn
278	Die Liebe ⟨2 Paare⟩ ehem. Außenfelder	»	(1908?)	»	»
279	Frauenkopf, Profil	»	(c. 1908)	»	Zürich
280	Jungfrau, Mönch und Eiger	»	(c. 1908)	»	»
281	Mondnacht	»	(1908)	»	Solothurn
282	Seelandſchaft	»	(1908)	»	Zürich
283	Damenbildnis	»	1909	»	Genf

284	Weib in Blumen	Öl	1909	Privatbesitz	Solothurn
285	Schreitendes Weib	»	1909	»	»
286	Tote Frau	»	1909	»	»
287	Sterbende	»	1909	Privatbesitz	Genf
288	Sterbende Frau, Kopf	»	1909	»	»
289	Im Garten	»	(1909)	»	Zürich
290	Berneralpen	»	(1909?)	Sammlung Ruß-Young,	Neuchâtel
291	Holzfäller, groß	»	1910	Eigentum der schweiz. Eidgenossenschaft, Kunstmuseum	Bern
292	Holzfäller, in Schneelandschaft	»	1910	Privatbesitz	Solothurn
293	Entzücktes Weib	»	1910	»	Genf
294	Italienischer Frauenkopf I	»	1910	»	Allschwil
295	Italienerin	»	1910	»	Solothurn
296	Jungfrau, Mönch und Eiger	»	1910	»	Zürich
297	Quelle an der Beatenbucht	»	1910	»	Genf
298	Bildnis Herr Sch.	»	(c. 1910)	»	»
299	Italienischer Frauenkopf II	»	(1910)	»	Winterthur
300	Weib, das sich umdreht	»	(1910)	»	Solothurn
301	Schreitendes Weib, Italienerin	»	(1910)	»	»
302	Mädchen auf Wiese	»	(Figur c. 1910)	Verkäuflich	
303	Weib in Blumen	Deckfarb.	(1910)	Verkäuflich	
304	Berggipfel, Nielen	Öl	(1910)	»	
305	Bildnis Herr Ruß-Young	»	1911	Sammlung Ruß-Young,	Neuchâtel
306	Heilige Stunde, jüngste Fassung	»	1911	»	» »

307	Schreitendes Weib, Akt	Öl	1911	Verkäuflich	
308	Entzücktes Weib I	»	1911	»	
309	Entzücktes Weib II	»	1911	Privatbesitz	Solothurn
310	Der Mönch	»	1911	»	Winterthur
311	Der Mönch, Studie	»	1911	Verkäuflich	
312	Die Jungfrau	»	1911	Privatbesitz	Winterthur
313	Die Jungfrau, Querformat	»	1911	»	Genf
314	Die Jungfrau, Hochformat	»	1911	Sammlung Ruß-Young,	Neuchâtel
315	Bildnis Fräulein M., ganze Figur	»	(1911)	Privatbesitz	Solothurn
316	Die Großmutter	»	(c. 1911)	»	Genf
317	Französischer Frauenkopf	»	(1911)	»	»
318	Selbstbildnis	»	1912	»	Winterthur
319	Bildnis Mme Günzburger	»	1912	»	Genf
320	Frauenkopf, Engländerin	»	1912	Eigentum d. Schweiz. Eidgenossenschaft,	Kunstmuseum Winterthur
321	Frauenkopf	»	1912	Privatbesitz	Männedorf
322	Holländerin	»	1912	»	Genf
323	Spanische Tänzerin	»	1912	Sammlung Ruß-Young,	Neuchâtel
324	Spanische Tänzerin, Kopf	»	1912	»	» »
325	Rhonetal	»	1912	»	» »
326	Selbstbildnis	»	(1912)	Verkäuflich	
327	Bildnis Fräulein M.	»	(1912)	Privatbesitz	Solothurn
328	Junges Mädchen, Studie	»	(1912)	»	Genf
329	Tänzerin, Hüftbild	»	(1912)	Verkäuflich	
330	Spanierin, Skizze	»	(1912)	Privatbesitz	Zürich
331	Italienischer Frauenkopf, Querformat	»	(1912)	»	»

332	Italieniſcher Frauenkopf, Hochformat	Öl	(1912)	Privatbeſitz Zürich
333	Bildnis M. Morhardt I	»	1913	Kunſtmuſeum Genf
334	Spanierin, Kopf	»	1913	Verkäuflich
335	Frauenkopf	»	1913	»
336	Selbſtbildnis	»	(1913)	Privatbeſitz Solothurn
337	Bildnis M. Morhardt II	»	(1913)	» »
338	Frauenkopf, Skizze, mit großem Hut	»	(1913)	Verkäuflich
338 A	Damenbildnis, Wendung n. links	»	(c. 1913)	»
339	Der Frühling,	»	(c. 1913) (erſte Faſſung 1901)	»
340	An der Arve	»	(1913)	Privatbeſitz Genf
341	Stockhorn mit See	»	(1913)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
342	Stockhornkette, Schneelandſchaft, grau	»	(1913)	Kunſthaus Zürich
343	Stockhornkette, blauer Himmel	»	(1913)	Privatbeſitz Zürich
344	Stockhorn mit Thunerſee, Schneelandſchaft, grau	»	(1913)	Verkäuflich
345	Kompoſitionsentwurf zu «Einmütigkeit» erſte Faſſung, z. Gemälde in Hannover	»	(1913/14)	Privatbeſitz Genf
346	Einmütigkeit, zweite Faſſung	»	(1913/14)	Verkäuflich
347	Einmütigkeit, zweite Faſſung, klein	»	(1913/14)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
348	Der Redner, zu «Einmütigkeit»	»	(1913/14)	Verkäuflich
349	Schwörender	»	(1913/14)	Kunſtmuſeum Neuchâtel

DER ZORNIGE KRIEGER (1884) KATALOG NR. 81

Kunstmuseum Genf

350	Schwörender, klein	Öl	(1913/14)	Verkäuflich
351	»	»	(1913/14)	»
352	»	»	(1913/14)	»
353	»	»	(1913/14)	»
354	»	»	(1913/14)	»
355	»	»	(1913/14)	»
356	»	»	(1913/14)	»
357	Wetterhorn	»	(1913/14)	Kunſtmuſeum Winterthur
358	Selbſtbildnis	»	1914	Privatbeſitz Bern
359	Bildnis Dr. W.	»	1914	» Genf
360	Bildnis M^me G.=D.	»	1914	» »
361	Frauenkopf	»	1914	» Zürich
362	Hafen von Genf	»	1914	Verkäuflich
363	Die Jungfrau im Nebel	»	1914	Privatbeſitz Zürich
364	Schreitendes Weib	»	(1914)	» Allſchwil
365	Frauenbildnis, v. vorn	»	(1913/4)	» Genf
366	Kranke Frau	»	(1914)	» Solothurn
367	Kranke Frau	»	(1914)	» Genf
368	Kranke Frau	»	(1914)	» »
369	Mädchenkopf	»	(1914?)	» Zürich
370	Weiblicher Kopf	»	(1914)	» »
371	Wetterhorn	»	(c. 1914)	Verkäuflich
372	Landſchaft, Néris=les=Bains	»	(1914?)	»
373	Mont=Blanc=Kette, Genferſee	»	(1914)	Privatbeſitz Zürich
374	Grindelwaldgletſcher	»	(c. 1914)	Sammlung Ruß=Young, Neuchâtel
375	Selbſtbildnis	»	1915	Privatbeſitz Solothurn

376	Bildnis F. Vibert	Öl	1915	Privatbesitz Genf
377	Weibliches Bildnis	»	1915	» Zürich
378	Sterbende Frau	»	1915	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
379	Tote Frau im Bett, v. vorn	»	1915	Privatbesitz Zürich
380	Tote Frau, von rechts	»	26. Jan. 1915,	Privatbesitz Genf
381	Tote Frau, aufgebahrt	»	26. Jan. 1915,	» »
382	Figur zu «Blick in die Unendlichkeit»	»	1915	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
383	Kopf zu «Blick in die Unendlichkeit», I, mittl. Figur	»	1915	Privatbesitz Solothurn
384	Schlacht bei Murten, erste Skizze	»	1915	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
385	Berggipfel am Morgen	»	1915	Verkäuflich
386	Der Kirschbaum	»	1915	»
387	Bildnis General Wille, Profil I	»	(1915)	Privatbesitz Feldmeilen
388	Bildnis General Wille, Profil II	»	(1915)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
389	Bildnis General Wille, von vorn	»	(1915)	» » »
390	Alte Frau mit Kopftuch	»	(c. 1915)	Verkäuflich
391	Mont-Blanc-Kette	»	(1915)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
392	Landschaft bei Montana	»	(1915)	» » »
393	Fliederbusch	»	(1915)	Verkäuflich
394	Bäumchen	»	(1915/16)	Privatbesitz Allschwil
395	Landschaft Montana	»	(1915)	Verkäuflich
396	Gebirgspartie bei Grindelwald	»	(1915)	»

397	Landſchaft am Genferſee, Sonnenuntergang	Öl	(1915)	Verkäuflich
398	Blick in die Unendlichkeit Erſte Faſſung	»	(1915/16)	»
399	Figur zu «Blick in die Unendlichkeit»	»	(1915)	»
400	Frauenkopf, groß, v. r. zu «Blick in die Unendlichkeit»	»	1915	»
401	Frauenkopf, groß, Hintergrund grün u. weiß	»	1915	»
402	Weiblicher Kopf, groß zu «Blick in die Unendlichkeit»	»	(1916)	»
403	Selbſtbildnis	»	1916	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
404	Selbſtbildnis	»	1916	Privatbeſitz Winterthur
405	Bildnis Fräulein M., Kopf	»	1916	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
406	Damenbildnis, ganze Figur	»	1916	Privatbeſitz Bern
407	Bildnis G. Navazza	»	1916	» Genf
408	Bildnis A. Lachenal	»	1916	» Genf
409	Bildnis Fräulein M., im Grünen	»	1916	» Solothurn
410	Junge Pariſerin, Kopf	»	1916	Verkäuflich
411	Tänzerin, Akt	»	1916	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
412	Blick in die Unendlichkeit, zweite Faſſung, groß	»	1916	Kunſthaus Zürich
413	Blick in die Unendlichkeit, jüngſte Faſſung, klein	»	1916	Privatbeſitz Winterthur
414	Weiblicher Kopf, groß, zu «Blick in d. Unendlichkeit»	»	1916	Verkäuflich

415	Wildbach bei Champéry	Öl	1916	Verkäuflich
416	Waldbach bei Champéry	»	1916	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
418	Dent du Midi	»	1916	Verkäuflich
419	Dent du Midi	»	1916	»
420	Dent du Midi	»	1916	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
421	Selbstbildnis	»	(1916)	Privatbesitz Genf
422	Bildnis d. Schriftstellers M.	»	(1916)	» »
423	Frauenbildnis, Hintergrund rosa	»	(1916)	Verkäuflich
424	Bildnis M^me^ Hodler	»	(1916?)	Privatbesitz Genf
425	Studie zu Bildnis Fräulein M., im Grünen	»	(1916)	» Solothurn
426	Tänzerin, mit offenem Haar	»	(1916)	Verkäuflich
427	Mädchenkopf, blond	»	(1916?)	»
428	Weißhorn	»	(1916)	Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel
429	Bachbett	»	(1916)	» » »
430	Vor Sonnenaufgang, Mont-Blanc u. Genfersee	»	(1916)	Privatbesitz Zürich
431	Am Neuenburgersee	»	(1917)	Verkäuflich
432	Figur zu «Blick in die Unendlichkeit»	»	(1916)	»
433	»	»	(1916)	»
434	»	»	(1916)	»
435	»	»	(1916)	»
436	»	»	(1916)	»
437	»	»	(1916)	»
438	»	»	(1916)	»

DER GESCHICHTSCHREIBER (1886) KATALOG NR. 94

Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel

439	Frauenkopf, groß, v. r., «zu Blick in die Unendlichkeit»	Öl	1916	Verkäuflich
440	Frauenkopf, groß, v. vorn, zu «Blick in die Unendlichkeit»	»	(1916)	»
441	Alpwiese mit Wassertümpeln, Montana	»	(1916/17)	»
442	Alpwiese mit Ausblick auf Tal, Montaux	»	(1916/17)	Privatbesitz Zürich
443	Selbstbildnis, Halbfigur	»	1917	» »
444	Damenbildnis, mit schwarzem Hut	»	1917	Verkäuflich
445	Italienerin, Brustbild	»	1917	Privatbesitz
446	Bildnis Frau Prof. B.	»	(1917)	Verkäuflich
447	Mont-Blanc-Kette vor Sonnenaufgang	»	1917	»
448	Mädchen mit dunklem Haar, v. links	»	(1917)	»
449	Frauenkopf, v. links, rotblond	»	(1917)	»
450	Frauenkopf, v. vorn	»	(1917)	»
451	Schlacht bei Murten	»	(1917)	»
452	Rosengebüsch	»	(1917?)	»
453	Kahler Baum	»	(1917)	Privatbesitz Zürich

SKULPTUR

460	Frauenkopf	Gips	(1914)	Privatbesitz Genf

ZEICHNUNGEN UND STUDIEN

in verſchiedenen Verfahren

Frühzeit

461 Szene aus der Escalade, aquarellierte Bleiſtiftzeichnung — Privatbeſitz Zürich

462 Blick über die Stadt Genf, Bleiſtift, aquarelliert — Verkäuflich

Spanien (1878/79)

463 Liegende Kuh, Madrid, Feder — Kunſthaus Zürich

1881

464 Die Geometrie, Kohle, Himmel mit Deckfarbe übermalt — Verkäuflich
Karton für einen Wettbewerb des Eidg. Polytechnikums in Zürich

465 Die Architektur, Kohle, Himmel mit Deckfarbe übermalt — »
Karton für einen Wettbewerb des Eidg. Polytechnikums in Zürich

c. 1884

466 Ahasver, Pinſelſkizze, Tuſche — Kunſthaus Zürich
Zu Gemälde in ausländiſchem Privatbeſitz

c. 1885

467 Ein Blick in die Ewigkeit, Feder — Privatbeſitz Zürich
Zu Gemälde von 1885

c. 1886

468 Mère Royaume, aquarellierte Federzeichnung — » Genf
Zu dem Wandgemälde im Reſtaurant du Crocodile in Genf

c. 1888

469 Zeichnung zu «alter Mann», Bleiſtift — Sammlung Ruß-Young
Zu Gemälde Kat. Nr. 113

1889

470 Figur zum «Lebensmüden», Bleiſtift — » »
Zu Bild Kat. Nr. 101

c. 1890

471	Alter Mann auf Bank, Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 149	Privatbeſitz Zürich

1892

472	Figur zu den «Enttäuſchten», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 139	Verkäuflich
473	Figur zu den «Enttäuſchten», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 139	Kunſthaus Zürich
474	Figur zu den «Enttäuſchten», Bleiſtift und Rotſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 139	Verkäuflich
475	Figur zu den «Enttäuſchten», Pinſelſkizze, Tuſche Zu Gemälde Kat. Nr. 139	Privatbeſitz Winterthur

1893

476	Figur zum «Herbſt», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 156	Verkäuflich

c. 1894

477	Figur zum «Auserwählten», (?) Bleiſtift Zu Gemälde in ausländiſchem Privatbeſitz	Kunſthaus Zürich
478	Figur zum «Auserwählten», Bleiſtift	Verkäuflich
479	Fünf Figuren zum «Aufſtieg», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 169	Privatbeſitz Zürich

c. 1895

480	Kompoſitionsſkizze zur «Eurhythmie», Bleiſtift und Tuſche Zu Gemälde Kat. Nr. 172	Privatbeſitz Solothurn
481	Zwei Figuren zur «Eurhythmie», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 172	Kunſthaus Zürich
482	Zwei Figuren zur «Eurhythmie», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 172	Verkäuflich

c. 1896

483	Fahnenhalterin, aquarellierte Bleiſtiftzeichnung	»
484	Der Uhrmacher, Feder Vgl. Gemälde Kat. Nr. 182—191	Kunſthaus Zürich

c. 1897

485	Die drei Eidgenoſſen, Tuſche und Bleiſtift	Sammlung Ruß-Young
486	Tell und Geßler, Bleiſtift, Feder und Aquarell	Öffentl. Kunſtſammlung Baſel

487	Tell, Bleiſtift und Feder Zu Gemälde in Privatbeſitz Solothurn	Sammlung Ruß-Young
488	Hans Waldmann, Bleiſtift und Feder	» »

1897/1900

489	Schweizer Krieger, Bleiſtift und Rötel	Kunſthaus Zürich
490	Kompoſitionsſkizze zu «Marignano» Zu Gemälde Kat. Nr. 195	Öffentl. Kunſtſammlung Baſel
491	Figur zu «Marignano», Feder Karton zur Figur in der Oeffentl. Kunſtſammlung Baſel	Privatbeſitz Zürich
492	Figur zu «Marignano», Feder	Verkäuflich
493	Drei Figuren zu «Marignano», Bleiſtift	»

1900

494	Medaillen-Entwurf für ein waadtländiſches Schützenfeſt, Feder und Kohle	Privatbeſitz Genf
495	Skizze zum «Tag», Feder und Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 209	» Zürich
496	Skizze zum «Tag», Bleiſtift, blau und grün aquarelliert Zu Gemälde Kat. Nr. 209	» »
497	Kompoſitionsſkizze zum «Tag», Bleiſtift, gelb und rötlich aquarelliert Zu Gemälde Kat. Nr. 209	» »
498	Der «Tag», aquarellierte Federzeichnung Zu Gemälde Kat. Nr. 209	» »
499	Drei Figuren zum «Tag», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 209	Verkäuflich
500	Figur zum «Tag», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 209	Kunſthaus Zürich
501	Figur zum «Tag», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 209	» »
502	Figur zum «Tag», zweimal, Feder und Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 209	Verkäuflich

c. 1900

503	Zwei ſchreitende Mädchen, Bleiſtift Zu «Drei Mädchen», Gemälde Kat. Nr. 213	»
504	Medaillenentwurf zu einem Schützenfeſt, Feder und Bleiſtift	»
505	Knabe mit Blumen in Landſchaft, Aquarell	Privatbeſitz Oſchwand

WAADTLÄNDER WEINBAUER (c. 1889) KATALOG NR. 115

506	Kompoſitionsſkizze ‹Freude an der Natur?›, Feder und Rötel	Verkäuflich
507	Frauenkopf, Bleiſtift	Privatbeſitz Genf
508	Bildnis A. Trachſel, Feder und Bleiſtift	» Zürich

c. 1901

509	Kompoſitionsſkizze zum «Frühling», Feder und Deckfarben Zu Gemälde im Folkwang-Museum Hagen i. W.	Sammlung Ruß-Young
510	Kompoſitionsſkizze zum «Frühling», Feder Vgl. Gemälde Kat. Nr. 339	Verkäuflich
511	Figur zum «Frühling», Bleiſtift Vgl. Gemälde Kat. Nr. 339	»
512	Figur zum «Frühling», Feder und Pinſel Vgl. Gemälde Kat. Nr. 339	Öffentl. Kunſtſammlung Baſel

1903

513	Kompoſitionsſkizze zur «Wahrheit», Bleiſtift, Feder, Aquarell Zu Gemälde in Privatbeſitz Wien	Sammlung Ruß-Young
514	Kompoſitionsſkizze zur «Wahrheit», Bleiſtift, gelb und ſchwarz aquarelliert Zu Gemälde in Privatbeſitz Wien	Privatbeſitz Genf
515	Kompoſitionsſkizze zur «Wahrheit», Bleiſtift und Pinſel, ſchwarz, hellblau und grün Zu Gemälde in Privatbeſitz Wien	» Zürich
516	Figur zur «Wahrheit», Bleiſtift Zu Gemälde in Privatbeſitz Wien	Verkäuflich
517	Figur zur «Wahrheit», Bleiſtift Zu Gemälde in Privatbeſitz Wien	»
518	Kompoſitionsſkizze zur «Heiligen Stunde», Deckfarben Vgl. Gemälde Kat. Nr. 257	Privatbeſitz Genf
519	Jünglingsfigur zu «Jüngling vom Weibe bewundert», Bleiſtift Vgl. Gemälde Kat. Nr. 221	Verkäuflich
520	Schreitender Jüngling in Landſchaft, Tuſche und Feder Vgl. «Blick ins Unendliche» Gemälde Kat. Nr. 223	Privatbeſitz Genf

1903/04

521	Figur zur «Empfindung», Feder und Bleiſtift Zu Gemälden Kat. Nr. 222, 225, 261	Verkäuflich

522 Figur zur «Empfindung», Bleiſtift — Verkäuflich
Zu Gemälden Kat. Nr. 222, 225, 261

523 Figur zur «Empfindung» (?), Bleiſtift — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 222, 225, 261

524 Figur zur «Empfindung», Bleiſtift und Tuſche — Kunſthaus Zürich
Zu Gemälden Kat. Nr. 222, 225, 261

525 Figur zur «Empfindung», Feder — Verkäuflich
Zu Gemälden Kat. Nr. 222, 225, 261

c. 1904

526 Figur zum «Traum», Bleiſtift — »
Zu Gemälde Kat. Nr. 229

c. 1905

527 Figur zu «Weib am Bergbach», Bleiſtift — »
Zu Gemälde Kat. Nr. 253

528 Figur zu «Weib am Bergbach», Bleiſtift — »
Zu Gemälde Kat. Nr. 253

529 Figur zu «Weib am Bergbach», Bleiſtift und Tuſche — Kunſthaus Zürich
Zu Gemälde Kat. Nr. 253

530 Frau im Knieen, dreimal, Bleiſtift — Öffentl. Kunſtſammlung Baſel
Zu Bild «Frau im Knieen» oder «Ergriffenheit», Privatbeſitz Wien. Vgl. auch Gemälde Kat. Nr. 213

c. 1907

531 Im Lauterbrunnental, Bleiſtift — Verkäuflich

1908

532 Große Kompoſitionsſkizze zum «Auszug der Jenenſer Studenten», Pinſel — Sammlung Ruß-Young
Zu Gemälde in der Univerſität zu Jena

533 Kompoſitionsſkizze zum «Auszug der Jenenſer Studenten», Bleiſtift — Privatbeſitz Zürich
Zu Gemälde in der Univerſität zu Jena

534 Figuren zum «Auszug der Jenenſer Studenten», Tuſche — Verkäuflich
Zu Gemälde in der Univerſität zu Jena

535 Figuren zum «Auszug der Jenenſer Studenten», Tuſche — Öffentl. Kunſtſammlung Baſel
Zu Gemälde in der Univerſität zu Jena

c. 1909

Studien und Entwürfe für die ſchweizeriſchen Banknoten:

536	Mäher, Bleiſtift	Verkäuflich
537	Mäher, Bleiſtift	»
538	Mäher, Bleiſtift, Feder, Tuſche, aquarelliert	»
539	Helvetia, Bleiſtift und Rötel	»
540	Helvetia, Bleiſtift und Tuſche	Verkäuflich
541	Zimmermann und Schreiner, Bleiſtift und Tuſche, aquarelliert	»
542	Holzfäller im Wald, Pinſel und Bleiſtift	Sammlung Ruß-Young
543	Holzfäller im Wald, Bleiſtift	Privatbeſitz Solothurn

c. 1910

544	Figur zum «Lied aus der Ferne», neue Faſſung c. 1910, Bleiſtift und Farbſtift	Kunſthaus Zürich
545	Männliches Bildnis «Mon cafetier», Bleiſtift und Pinſelſkizze	Öffentl. Kunſtſammlung Basel
546	Bildnis Max Buri, Bleiſtift	Sammlung Ruß-Young
547	Frauenkopf, Bleiſtift	Kunſthaus Zürich

1911

548	Kompoſitionsſkizze zur «Heiligen Stunde», Faſſung von 1911, Deckfarben über Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 306	Privatbeſitz Genf

1912

549	Frau mit Blume, Bleiſtift und Pinſel	Privatbeſitz Zürich

1913

550	Figur zur «Einmütigkeit», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	Verkäuflich
551	Figur zur «Einmütigkeit», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	»
552	Figur zur «Einmütigkeit», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	»
553	Figur zur «Einmütigkeit», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	»

554	Figur zur «Einmütigkeit», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	Verkäuflich
555	Figur zur «Einmütigkeit», Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 345 u. 348/46	»
556	Figur zur «Einmütigkeit», Pinſelſkizze Zu Gemälden Kat. Nr. 345/46	»
557	Figur zur «Einmütigkeit», Pinſelſkizze Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	»
558	Figur zur «Einmütigkeit», Pinſelſkizze Zu Gemälde Kat. Nr. 345/46	»
559	Weib, das ſich umdreht, Bleiſtift Zu Gemälde Kat. Nr. 364	»
560	Weib, das ſich umdreht, Bleiſtift Zu Gemälde von 1911	»
561	Weibliche Bildniszeichnung, Bleiſtift	»
562	Weibliche Bildnisſkizze, Bleiſtift und Pinſel	»

1914

563	Frau mit kleinem Kind, im Bett, Bleiſtift	Privatbeſitz Genf
564	Weiblicher Akt, von vorn, Bleiſtift	Verkäuflich
565	Schreitende Frau, Bleiſtift	»

1915

566	Sterbende Frau, Kohle und Kreide	Privatbeſitz Genf
567	Sterbende Frau, 24. Januar 1915, Bleiſtift und Pinſel	» »
568	Tote Frau, Bleiſtift	» »
569	Tote Frau, Pinſel und Bleiſtift	» »
570	Tote Frau, Pinſelſkizze	» »

1915/16

571	Kompoſitionsſkizze zu «Blick in die Unendlichkeit», Bleiſtift und Tuſche Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413	Öffentl. Kunſtſammlung Basel
572	Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Bleiſtift Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413	Verkäuflich
573	Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Bleiſtift Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413	»
574	Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», von vorn, Bleiſtift Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413	»

FRAU MIT MOHNBLUME 188(7?)

KATALOG NR. 118

575 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», von links, Bleistift — Verkäuflich
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

576 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Bleistift — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

577 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Bleistift und Pinsel — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

578 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

579 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

580 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», v. vorn, Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

581 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», v. vorn, Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

582 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», v. vorn, Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

583 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», v. links, Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

584 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

585 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

586 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit», v. vorn, Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

587 Figur zu «Blick in die Unendlichkeit, v. vorn, Pinselskizze — »
Zu Gemälden Kat. Nr. 398, 412, 413

1916

588 Skizze zu einem Damenbildnis, Bleistift — Privatbesitz Genf
Zu Gemälde Kat. Nr. 406

589 Skizze zu einem Damenbildnis, Pinselzeichnung — » »
Zu Gemälde Kat. Nr. 406

1916/17

590	Reiter, v. rechts, Seitenfeld zur «Schlacht bei Murten», Kohle Zu Gemälde Kat. Nr. 384	Sammlung Ruß-Young
591	Pferd, v. links, Seitenfeld zur «Schlacht bei Murten», Kohle Zu Gemälde Kat. Nr. 384	» »
592	Figur zur «Schlacht bei Murten», Bleistift Zu Gemälden Kat. Nr. 384 und 451	Verkäuflich
593	Figur zur «Schlacht bei Murten», Bleistift Zu Gemälden Kat. Nr. 384 und 451	»
594	Figur zur «Schlacht bei Murten», Bleistift Zu Gemälden Kat. Nr. 384 und 451	»
595	Figur zur «Schlacht bei Murten», Bleistift Zu Gemälden Kat. Nr. 384 und 451	»
596	Figur zur «Schlacht bei Murten», Bleistift Zu Gemälden Kat. Nr. 384 und 451	»
597	Figur zur «Schlacht bei Murten», Pinselskizze Zu Gemälden Kat. Nr. 384 und 451	»

Aus verschiedener Zeit:

598	Mädchenbildnis, Aquarell ⟨1880er Jahre⟩	»
599	Mädchen auf Balkon, Aquarell	»
600	«Übergabe der Stadt Bern» ⟨?⟩, Bleistift	Sammlung Ruß-Young
601	Schwarzfleckstier, Bleistift	Privatbesitz Genf
602	Kühe auf der Weide, Bleistift	» »
603	Schwarzfleckstier, Holzschnitt	» »
604	Kompositionsskizze zum «Tag» ⟨?⟩, Feder	Verkäuflich
605	Der Hirte auf der Alp, Kreide und Tusche ⟨c. 1900?⟩	»
606	Der Hirte auf der Alp, Bleistift, aquarelliert ⟨c. 1900?⟩	»

VERZEICHNIS DER ABBILDUNGEN

SELBSTBILDNIS, 1892	Katalog Nr. 137	ABBILDUNG I
DER KÜNSTLER IM ATELIER, Selbstbildnis, 187(3?)	Katalog Nr. 5	ABBILDUNG II
BILDNIS FRÄULEIN L., 1874	Katalog Nr. 7	ABBILDUNG III
WALDINNERES (1874)	Katalog Nr. 9	ABBILDUNG IV
SPANISCHE FLUSSLANDSCHAFT (18)78	Katalog Nr. 31	ABBILDUNG V
SELBSTBILDNIS, 1883	Katalog Nr. 73	ABBILDUNG VI
DER ZORNIGE KRIEGER (1884)	Katalog Nr. 81	ABBILDUNG VII
DER GESCHICHTSCHREIBER (1886)	Katalog Nr. 94	ABBILDUNG VIII
WAADTLÄNDER WEINBAUER (c. 1889)	Katalog Nr. 115	ABBILDUNG IX
FRAU MIT MOHNBLUME 188(7?)	Katalog Nr. 118	ABBILDUNG X
FRAU MIT NELKE, 1891	Katalog Nr. 132	ABBILDUNG XI
TESSINERLANDSCHAFT, 1893	Katalog Nr. 154	ABBILDUNG XII
DER GANTERIST (c. 1893)	Katalog Nr. 158	ABBILDUNG XIII
BILDNIS FRÄULEIN W. (1896)	Katalog Nr. 181	ABBILDUNG XIV
THUNERSEELANDSCHAFT (1904)	Katalog Nr. 227	ABBILDUNG XV
WEG MIT BÄUMEN (1904)	Katalog Nr. 230	ABBILDUNG XVI
SCHREITENDES WEIB, AKT, 1911	Katalog Nr. 307	ABBILDUNG XVII
FRAUENBILDNIS, von vorn (1913/14)	Katalog Nr. 365	ABBILDUNG XVIII
KOPF zu „BLICK IN DIE UNENDLICHKEIT", 1915	Katalog Nr. 383	ABBILDUNG XIX
KOPF zu „BLICK IN DIE UNENDLICHKEIT" (1915)	Katalog Nr. 402	ABBILDUNG XX

BILDNIS G. NAVAZZA, 1916	Katalog Nr. 407	ABBILDUNG XXI
BILDNIS A. LACHENAL, 1916	Katalog Nr. 408	ABBILDUNG XXII
BILDNIS DES SCHRIFTSTELLERS MARTIN (1916)	Katalog Nr. 422	ABBILDUNG XXIII
DER MÄHER (c. 1879)	Katalog Nr. 50	ABBILDUNG XXIV
MÄDCHEN AM BODEN SITZEND (1881)	Katalog Nr. 65	ABBILDUNG XXV
ALPENLANDSCHAFT, 1883	Katalog Nr. 74	ABBILDUNG XXVI
DAS MUTIGE WEIB (c. 1885)	Katalog Nr. 96	ABBILDUNG XXVII
DAS NEUE RÜTLI, 1887	Katalog Nr. 103	ABBILDUNG XXVIII
THUNERSEE, von Leissigen aus (1904)	Katalog Nr. 232	ABBILDUNG XXIX
JUNGFRAU, MÖNCH UND EIGER, 1908	Katalog Nr. 274	ABBILDUNG XXX
TOTE FRAU, AUFGEBAHRT, 1915	Katalog Nr. 381	ABBILDUNG XXXI
SELBSTBILDNIS (1916)	Katalog Nr. 421	ABBILDUNG XXXII

〈Nachdruck der Abbildungen iſt verboten.〉

FRAU MIT NELKE 1891

KATALOG NR. 132

TESSINERLANDSCHAFT, 1893

KATALOG NR. 154

DER GANTERIST (c. 1893) KATALOG NR. 158

Sammlung Ruß-Young, Neuchâtel

BILDNIS FRÄULEIN W. (1896)

KATALOG NR. 181

THUNERSEELANDSCHAFT, 1904

KATALOG NR. 227

WEG MIT BÄUMEN (1904) KATALOG NR. 230

SCHREITENDES WEIB, AKT, 1911

KATALOG NR. 307

FRAUENBILDNIS, von vorn (1913)

KATALOG NR. 365

KOPF zu „BLICK IN DIE UNENDLICHKEIT", 1915 KATALOG NR. 383

KOPF zu „BLICK IN DIE UNENDLICHKEIT" (1915) KATALOG NR. 402

BILDNIS G. NAVAZZA, 1916

KATALOG NR. 407

BILDNIS A. LACHENAL, 1916

KATALOG NR. 408

BILDNIS DES SCHRIFTSTELLERS MARTIN (1916) KATALOG NR. 422

DER MÄHER (c. 1879)

MÄDCHEN AM BODEN SITZEND (1881)

KATALOG NR. 65

ALPENLANDSCHAFT, 1883

Kunstmuseum Genf

KATALOG NR. 74

DAS MUTIGE WEIB (c. 1885)

KATALOG NR. 96

DAS NEUE RÜTLI, 1887

KATALOG NR. 103

Eidg. Gottfried Keller-Stiftung, dep. im Kunstmuseum Genf

THUNERSEE, von Leissigen aus (1904)

KATALOG NR. 232

JUNGFRAU, MÖNCH UND EIGER, 1908

KATALOG NR. 274

TOTE FRAU, AUFGEBAHRT, 1915

KATALOG NR. 381

SELBSTBILDNIS (1916)

KATALOG NR. 421